

Projektbericht **Neubau Einfamilienhaus Endingen (Kaiserstuhl)** Steilhangbegrünung 'Helix® Repens'



11 Monate nach Einbau

Projektbeschreibung

Am Neubau dieses Einfamilienhauses in Endingen sollte der Garten durch Auffüllung des stark geneigten Geländes besser nutzbar gemacht werden. Hangseitig bildet eine Stützwand (Bestand) die Abgrenzung zum benachbarten Grundstück. Diese konnte jedoch nicht weiter aufgebaut oder durch eine höhere Wand ersetzt werden. Trotzdem sollte zur optimalen Ausnutzung der Gartenfläche der Anteil geneigter Flächen so gering wie möglich sein. Die Böschung wurde daher mit ca. 60° Neigung ausgeführt.

Der Bauherr wünschte eine pflegeleichte und immergrüne Gestaltung. Daher wurden die Begrünungselemente mit Efeu bestückt und vorkultiviert.

Anforderungen an das Begrünungssystem

Der Baugrund (Lößlehm) wurde im Garten um bis zu 2,5 m Höhe mit dem gleichen Material aufgefüllt. Das problematische, erosionsgefährdete Füllmaterial und die teilweise starke Beeinflussung durch Schichtenwasser stellten erhebliche Anforderungen an die Verankerung der Steilhang-Begrünungselemente, da neben der Sicherung

der Vegetation und des Vegetationssubstrates auch die Auffüllung gesichert werden musste. Die Verankerung der Steilhangbegrünung erfolgte daher nach Vorgabe des Tragwerkplaners mit Spezialankern in einer Tiefe von 2-3 m.

Das anfallende Schichtenwasser sollte möglichst durch die Vegetation verwertet werden.

Nicht verwertbarem Überschusswasser nach Starkregenereignissen soll ein ungehindertes und nicht schadenverursachendes Austreten aus der Steilböschung ermöglicht werden. Dies ist durch die offene Struktur der Vegetationselemente möglich.

Versorgungsanlage

Wegen des anfallenden Schichtenwassers ist eine separate Versorgungsanlage für dieses Projekt nicht erforderlich. Nur an der Böschungsschulter ist ein Tropfschlauch installiert, der die Pflanzen bei Bewässerung der oberhalb liegenden Rasenflächen mit versorgt. Nur bei sehr langen Trockenphasen wird die gesamte Böschung im Einzelfall manuell gewässert.

Projektbericht **Neubau Einfamilienhaus Endingen (Kaiserstuhl)** Steilhangbegrünung 'Helix® Repens'

Aufbau



Hilfskonstruktion aus Holz zur planen Ausrichtung der Begrünungselemente. Die Hilfskonstruktion verbleibt im Boden.



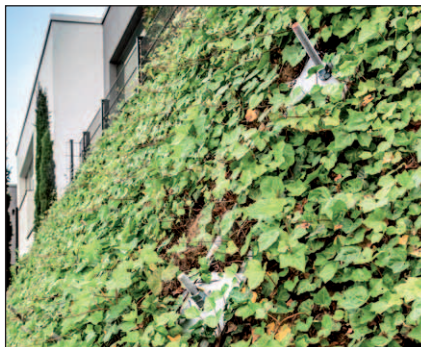
Die Erdanker werden mit dem Hydraulikhammer in den Untergrund getrieben.



Die Begrünungselemente werden auf die Hilfskonstruktion gelegt, mit den Gewindestangen der Erdanker verschraubt und danach verfüllt.



Ausbildung der Ecke durch vorgefertigte Passelemente und Zuschnitt vor Ort. Nach der Verfüllung wird die nächste Lage Elemente darüber montiert.



Situation kurz nach dem Einbau. Die Gewindestangen der Anker müssen noch gekürzt werden.



Nach einer Vegetationsperiode ist der Hang vollständig begrünt.